

Soeben konnten wir ausgeben in **dritter, durchgesehener Auflage:**

# Gewichtstabellen

für **rechtwinklige Prismen, Cylinder und Kugeln aus Gußeisen, Schmiedeeisen und Stahl, Bronze und Messing.**

Von **Ingenieur Wilhelm Meyer.**

100 Seiten Großoktab auf dreifarbigem starken Papier gedruckt; gebunden in Kaliko. Erhöhter Ladenpreis K 8.— = M 6.40 fest resp. bar mit 25% und auf 12 ein Freieemplar.

Dieses Tabellenwerk ist „Handwerkszeug“ geworden in allen Fabriken für Maschinenbau, Hochbau, Schiffbau usw., weshalb wir gerade jetzt die Neuauflage mit Beschleunigung herstellen ließen. — Vorgemerkte Bestellungen der letzten Wochen werden expediert, weitere bitten wir zu verlangen. — Bei Ansicht auf Absatz einzelne Exemplare mit Rem. Nach. Wir ließen auch einen Prospekt herstellen, den wir in mäßiger Zahl zur Verfügung stellen.

Graz, 1. Februar 1917.

**Ulr. Mosers Buchhandlg.**  
(F. Meyerhoff)  
f. u. l. Hofbuchhändler.

## Zur Beachtung!

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes erscheint der illustrierte Teil nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes. — Wenn die Druckvorlagen und Klischees etwa acht Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen und keine Korrektur gewünscht wird, erfolgt die Aufnahme der Anzeigen in der nächsten Ausgabe. Bei vorheriger Korrektursendung verzögert sich der Abdruck um einige Tage.

**Jetzt ins Fenster!!!**

# Kalte Süße

Ein neuer Weg zur Heilung des lästigen Übels von **K. Langer.**

Preis 60 Pf., bar 33 1/3% u. 11/10, bed. 25%  
2 Probeexemplare 60 s = 50%  
10 " 2 M = 66 2/3%

**Orania-Verlag / Oranienburg.**

Am 10. Februar gelangt zur Auslieferung:

## Reinh. Gerling: Den Mann nimm nicht!

Warnungen u. Winke f. Mädchen.  
Mit 23 Abbildungen.

Wir liefern mit zugkräftigem Strelchband:

**Inhalt:** Warum bleiben so viele Mädchen sitzen? — Der Wille zur Ehe. — Wovon die Mädchen träumen. — Der Ehezwed. — Die Eheuntauglichen. — Vorzüge und Fehler des Mannes. — Der Wert der Blondinen und Dunklen, Niesen u. Zwerge, Klugen u. Dummen. — Wie erkennt man den treulosen Schürzenjäger, den Genussmenschen usw.

Preis 1 M — bar 33 1/3% u. 11/10 — bed. 25%  
2 Probeexemplare 1 M = 50%

Wenn auf anleg. Zettel bis 15./2. bestellt, liefern wir:

10 Exemplare mit M 4 — = 60%  
60/50 " " M 20. — = 66 2/3%

auch gemischt mit:

**Mädchen, die man nicht heiraten soll.**

**Orania-Verlag / Oranienburg.**

Der im Januar (Nr. 6 [Seite 186], Nr. 11 [Seite 324], Nr. 25 [Seite 731] des Börsenblattes) angekündigten Veröffentlichung des Historischen Vereins (Meininghaus, Aus Stadt und Grafschaft Dortmund) schliessen sich demnächst folgende weitere an:

## Geschichte der Grafschaft und der Freien Reichsstadt Dortmund

von

Professor Dr. Karl Rübel

Band I: Von den ersten Anfängen bis zum Jahre 1400 XVI und 700 Seiten. 16x23,5 cm. Mit dem Bildnis des verstorbenen Verfassers, einem Lageplan und 29 Abbildungen.

Geheftet M 15.— ord., M 10.50 netto, in Leinenband in den Stadtfarben mit geprägtem Wappensiegel M 16.50 ord., M 11.55 netto.

Diese das Lebenswerk des in Fachkreisen hochgeschätzten städtischen Archivdirektors krönende Arbeit wird in den Büchereien nicht nur der Universitäten, sondern jeder grösseren städtischen Verwaltung unentbehrlich sein. Für die wohlhabenden Dortmunder in aller Welt ist der Besitz eine Ehrenpflicht. Mitglieder des Histor. Vereins empfangen den Band als Vereinsgabe ebenso wie die folgende wertvolle Einzeluntersuchung:

## Reichsleute, Erbsassen und Grundeigentum in Dortmund

von

Dr. Luise v. Winterfeld  
städtische Archivarin

Etwa 64 Seiten. 14,5x22,5 cm. M 1.50 ord., M 1.05 no.  
Ich bitte auf dem anliegenden weissen Zettel zu verlangen.

Dortmund. **Fr. Wilh. Ruhfus, Verlagsbuchhandlung.**